

Streikaufruf



Im Rahmen der Tarifaueinandersetzung mit

der **Betriebs-Center für Banken AG**, der **PCC Services GmbH der Deutschen Bank**,
der **Deutsche Bank Aktiengesellschaft**, der **Postbank Direkt GmbH** und
der **PB Factoring GmbH**

ruft die Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft (ver.di) zum Streik auf.

Aufgerufen sind die Beschäftigten¹ der

Deutsche Bank AG (ehem. Postbank AG) die Beschäftigte der ehemaligen Postbank AG waren und unter den Entgelttarifvertrag Postbank AG vom 20.08.2003 (in der Fassung vom 10.10.2019) fallen, incl. BCB AG

in **Berlin**

**Der Streik findet statt am
18.03.2022**

Beginn des Streiks ist um 0:00 Uhr.

Ende des Streiks ist um 24:00 Uhr.

Für einige wenige werden wir eine Aktion direkt vor dem Haus der DB ab 10:00 Uhr durchführen. Da nicht alle an dieser Aktion teilnehmen können, meldet euch bitte bei eurer Betriebsgruppe an. Alle anderen streiken digital von zu Hause .

Wir fordern:

1. Die Grundentgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer werden ab dem 1. Januar 2022 um 6 Prozent, mindestens um 180 Euro monatlich, angehoben.
2. Die Ausbildungsvergütungen werden ab dem 1. Januar um 150 Euro angehoben.
3. Die Laufzeit beträgt 12 Monate.
4. Tarifvertragliche Regelungen für eine gute und sichere mobile Arbeit für alle Beschäftigten und Auszubildenden, insbesondere zum Datenschutz, dem Arbeits- und Versicherungsschutz und zu den virtuellen Zugangsrechten von ver.di.
 - Beschäftigte haben einen Anspruch auf mobiles Arbeiten (inkl. mobiler Arbeit von zu Hause) von 20 bis zu 60 Prozent ihrer Arbeitszeit. Auch mobile Arbeitszeiten von mehr als 60 Prozent können durch zusätzliche betriebliche Regelungen ermöglicht werden.
 - Eine Erstausrüstungspauschale in Höhe von 1.500,- Euro für Beschäftigte, die mobil arbeiten, sowie eine Mobilitätshilfe in Höhe von 1.500,- Euro für Beschäftigte, die nicht mobil arbeiten.
 - Eine monatliche Pauschalzahlung in Höhe von 100 Euro zur Kompensation von monatlichen Mehraufwendungen im Rahmen mobiler Arbeit von zu Hause.
 - Ein monatliches Mobilitätsbudget in Höhe von 100 Euro (z. B. für die Nutzung des ÖPNV, Carsharing, Tiefgaragennutzung usw.) für Beschäftigte, die nicht oder nur bis zu 20 Prozent mobil zu Hause arbeiten.
5. Auszubildende werden im Anschluss an ihre Ausbildung unbefristet übernommen.

¹ Beschäftigte sind Arbeitnehmer*innen und Auszubildende, die unter den Geltungsbereich der Tarifverträge fallen, die mit den oben genannten Arbeitgebern geschlossen sind. Beschäftigte mit dynamischen Verweisklauseln auf diese Tarifverträge sind zum Partizipationsstreik aufgerufen.

ACHTUNG !!! ACHTUNG !!! ACHTUNG !!!

Einladung zur virtuellen Streikversammlung:

Wegen der aktuellen Pandemielage wird der Streik als sog. „stiller Streik“ durchgeführt. Das bedeutet, dass keine Streikversammlungen in Präsenz, Demonstrationen, Kundgebungen oder ähnliches stattfinden.

Damit die Streikstimmung aber nicht zu kurz kommt, laden wir alle Streikenden zu einer virtuellen Streikversammlung ein.

Der nachfolgende Link ermöglicht die Teilnahme an der Streikversammlung: www.verdi-post-bank-streik.de

Hinter dem Link verbirgt sich unsere **interaktive Streikplattform**. Nach Eingabe Deines Namens und einem kurzen Mikrofon- und Kameratest, kannst Du die Plattform betreten. Dort kannst Du Dich wie in einer Videokonferenz mit anderen Kolleginnen und Kollegen austauschen. Eine Teilnahme mit einem Smartphone oder Tablet ist nicht möglich. Apple Geräte benötigen zur Teilnahme einen Mozilla Browser.

Hinweise zum Streik und zum Streikgeld:

Wir bitten alle Streikenden, am Streiktag zu Hause zu bleiben. Es besteht keine Verpflichtung, sich beim Arbeitgeber zu melden bzw. abzumelden. Am besten ist, nicht erreichbar zu sein. Nach Streikende kann der Arbeitgeber im Bedarfsfall von Beschäftigten zu Abrechnungszwecken eine Klarstellung hinsichtlich der Streikbeteiligung und des zeitlichen Umfangs verlangen.

Alle wichtigen Informationen zur Streikteilnahme am 18.03.2022 gibt es ab dem 17.03.2022 unter diesem Link:

<https://wir-fuer-tarif.de/streik-am-18.März -2022/>

Streikberechtigt sind alle Angestellten und Auszubildenden.

Für ver.di-Mitglieder wird Streikunterstützung gezahlt. Entsprechende Antragsformulare können bei den bekannten ver.di-Mitgliedern oder über die ver.di-Betriebsgruppe im Betrieb angefordert werden.

Die ausgefüllten und unterschriebenen Antragsformulare können über den gleichen Weg zurückgegeben werden oder an die ver.di-Geschäftsstelle, bei der die Mitgliedschaft geführt wird. “

Für ver.di-Mitglieder wird Streikunterstützung gezahlt. Entsprechende Antragsformulare können bei den bekannten ver.di-Mitgliedern in eurem Haus oder über die ver.di-Betriebsgruppe im Betrieb angefordert werden.

Die **v o l l s t ä n d i g** und **l e s b a r** ausgefüllten und unterschriebenen Antragsformulare können über den gleichen Weg zurückgegeben oder per Post geschickt werden an:

*ver.di Landesbezirk Berlin-Brandenburg
FB Finanzdienste, Kommunikation und Technologie, Kultur, Ver-und Entsorgung
Köpenicker Str. 30
10179 Berlin*